

Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Orange Day - Gewalt gegen Frauen geht uns alle an!

Kreisverwaltung Trier-Saarburg hisst Flagge zum Aktionstag

Einladung zu zahlreichen Aktionen im Kreis

Weltweit findet am 25. November der Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen statt. Die Vereinten Nationen, die ihn ins Leben gerufen haben, machen mit diesem sogenannten "Orange Day" auf die noch immer existierende Gewalt gegen Frauen und Mädchen aufmerksam. Die Kreisverwaltung Trier- Saarburg zeigt sich solidarisch mit den betroffenen Frauen. Am 24. November um 9 Uhr wird daher von Landrat Stefan Metzdorf zusammen mit der Gleichstellungsbeauftragten Angelika Mohr vor dem Verwaltungsgebäude am Willy-Brandt-Platz 1 in Trier die Orange-Day-Fahne gehisst. Interessierte Bürger:innen sind herzlich eingeladen.

Gewalt gegen Frauen und Mädchen hat viele Facetten: Häusliche Gewalt, Digitale Gewalt, sexualisierte Gewalt, sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz, Stalking, Mobbing,

Bei Rückfragen:

Kreisverwaltung Trier-Saarburg -Pressestelle-Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier Tel: (0651) 715-240 oder -406 • Fax: (0651) 715-365 E-Mail: presse@trier-saarburg.de • Internet: www.trier-saarburg.de Trier, 14. November 2023





Gewalt im Namen der "Ehre", Zwangsheiraten, Menschenhandel und Genitalverstümmelung sind nur einige Beispiele. Laut Daten des Bundeskriminalamtes wird in Deutschland jeden dritten Tag eine Frau durch ihren Partner oder Ex-Partner getötet. Jährlich werden über 140.000 Fälle von häuslicher Gewalt gemeldet. Vier von fünf Betroffenen sind Frauen.

Um auf die Situation der betroffenen Frauen und Mädchen aufmerksam zu machen finden jedes Jahr zahlreiche Veranstaltungen statt. Auch die Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Angelika Mohr lädt alle interessierten Bürger:innen zu Mitmachaktionen in der Region ein.

So kann man sich am 25. November an der Spendenaktion für das Frauenhaus am Info-Stand "Gewalt kommt nicht in die Tüte" beteiligen. Der Stand befindet sich in der Trierer Innenstadt in der Fleischstraße von 10 bis 16:30 Uhr. Initiiert von der Frauenbeauftragten Angelika Winter und dem "Zonta Club Trier" wird die Porta Nigra um 17 Uhr zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen illuminiert. Die Frauenorganisationen "Soroptimist International Trier" und "Inner Wheel Club Trier" werden dort gemeinsam mit der Gleichstellungsbeauftragten des Kreises Angelika Mohr mit der Mitmachaktion des Hilfetelefons "Wir brechen das Schweigen" auch vertreten sein.

Aber auch vor und nach dem Orange Day selbst finden zahlreiche Aktionen statt. So laden der Frauennotruf Trier und die Interventionsstelle Trier am 23. November um 19 Uhr ein zum "Tatort Medien – Darstellung geschlechtsspezifischer Gewalt und Weiblichkeit in den Medien". An dem Abend werden Beispiele aus aktuellen

Medienformaten präsentiert. Im Anschluss folgt eine ausführliche Diskussion.

Die Koordinierungs- und Fachstelle (KuF) der VG Saarburg-Kell lädt gemeinsam mit der Migrationsbeauftragten des Kreises Avin Youssef am 25. November ins Interkulturelle Begegnungszentrum ein. Dort wird um 15 Uhr eine Sitzbank als Zeichen gegen Gewalt an Frauen gestaltet. Anschließend findet von 17 bis 20 Uhr ein Fest von Frauen für Frauen mit einem gemeinsamen Essen statt.

Im Backhaus des Langsurer Landbrot wird die Gleichstellungsbeauftragte der VG Trier-Land Katja Vernazobres mit der Fotoausstellung "Hope – HoffnungBewegt!" auf die Situation geflüchteter Mädchen und Frauen aufmerksam machen. Der Eröffnungsgottesdienst und die Vernissage finden am 26. November ab 15 Uhr statt. Ab dem 27. November steht die Ausstellung für alle Interessierten zu den Öffnungszeiten des Backhauses offen.

Die katholische Frauengemeinschaft Deutschland (KFD Trier) lädt zum Gedenken an den "Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen" zur Andacht "Den Frauen eine Stimme geben" ein. Gemeinsam wollen sie am 27. November um 18 Uhr in der Pfarrkirche Pluwig beten, sich als Gemeinschaft bestärken und das Anliegen, die Beseitigung von Gewalt gegen Frauen vor Gott bringen.

Der Frauennotruf Trier zeigt außerdem in Kooperation mit der Feministischen Vernetzung Trier im Agenda-Kino

das Doku-Drama "She Said", in dem ergreifend zahlreiche Opfer des Sexualstraftäters Harvey Weinsteins ihre Geschichte erzählen. Zu sehen ist der Film im Broadway Kino in Trier am 28. November um 19.30 Uhr.

In Kooperation mit der wissenschaftlichen Bibliothek Trier laden die Soroptimistinnen Trier zur Feministischen Lesung mit dem Thema "Backlash – Die neue Gewalt gegen Frauen" von Dr. Susanne Kaiser ein. In ihrem Buch zeigt sie auf, wie die toxische Dynamik, die noch immer von männlich-weiblichen Rollenklischees ausgeht, überwunden werden kann. Die Lesung findet in der Wissenschaftlichen Bibliothek in Trier am 30. November um 19 Uhr statt.